



**WIR LERNEN FÜR IHR LEBEN GERN!**  
Karriere am IdF NRW



Das Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen sucht zum 01.04.2025 und 01.10.2025 mehrere

### **Brandreferendarinnen / Brandreferendare (m/w/d)**

zur Ausbildung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes Nordrhein-Westfalen.

Das IdF NRW ist die zentrale Einrichtung zur Aus- und Fortbildung von Führungskräften der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Darüber hinaus sind dort Kompetenzzentren zur Verbesserung und Weiterentwicklung des Brand- und Katastrophenschutzes angesiedelt. Mit zurzeit etwa 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Abteilungen Brandschutz und Hilfeleistung, Katastrophenschutz und Technologie sowie Zentrale Dienste liegt der Hauptsitz des Instituts im Herzen der Universitätsstadt Münster. An der Außenstelle in Kreuzau-Stockheim (Kreis Düren) werden seit 2021 Gruppen- und Zugführer ausgebildet.

### **Einstellungsvoraussetzungen (zwingend):**

1. a) ein an einer Universität, einer technischen Hochschule oder einer anderen gleichstehenden Hochschule mit der Diplom-Prüfung oder einem Mastergrad abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem technischen, naturwissenschaftlichen oder einem anderen für die Feuerwehren geeigneten Bereich oder  
b) ein in einem Akkreditierungsverfahren als für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 als geeignet eingestuftes, mit einem Mastergrad abgeschlossenes Fachhochschulstudium in einer der unter Buchstabe a genannten Fachrichtungen oder einem anderen für die Feuerwehren geeigneten Bereich,
2. uneingeschränkte Feuerwehrdiensttauglichkeit,
3. Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzung für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf,
4. Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber
5. Besitz der Fahrerlaubnisklasse B

Der Studienabschluss ist spätestens 6 Wochen vor dem Einstellungstermin nachzuweisen. Die Bescheinigung über den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber ist bereits mit der Bewerbung vorzulegen. Das Ausstellungsdatum darf nicht älter als 12 Monate sein.

### **Auswahlverfahren:**

Das Auswahlverfahren besteht aus einem schriftlichen sowie mündlichen Verfahren. Dem Vorstellungsgespräch ist ein schriftlicher Eignungstest vorgeschaltet, der von einem externen Anbieter am Institut der Feuerwehr NRW in Münster voraussichtlich im August 2024 durchgeführt wird. Das weitere Auswahlverfahren wird dann voraussichtlich Ende Oktober 2024 stattfinden.

### **Anforderungsprofil (beschreibend):**

Die mit der Funktion verbundenen Aufgaben erfordern ein hohes Maß an

- Fachkompetenz,
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit,
- Problemlösungskompetenz sowie

- methodisch-didaktischen Fähigkeiten und
- Personalführungskompetenz.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung, in der Sie auf die zukünftigen Leitungsaufgaben des feuerwehrtechnischen Dienstes vorbereitet werden. Die Ausbildung dauert zwei Jahre und gliedert sich in Abschnitte bei verschiedenen Feuerwehren, einer Verwaltungsbehörde und zentralen Ausbildungseinrichtungen im Bundesgebiet. Sie ermöglicht eine Einstellung in das Amt der Besoldungsgruppe A 13 (Anlage 1 der Landesbesoldungsordnung A) und eine berufliche Entwicklung in den darauffolgenden Beförderungsmöglichkeiten. Sie ist außerdem Voraussetzung für eine eventuelle spätere Tätigkeit als Dozentin/Dozent am Institut der Feuerwehr NRW als Beamtin/Beamter der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes des Landes. Daher ist das Interesse an einer späteren Verwendung im Lehrbetrieb des Instituts der Feuerwehr NRW am Standort Münster oder am Standort Kreis Düren ausdrücklich erwünscht. In der Zeit der Ausbildung erhalten Sie Anwärterbezüge nach dem Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW).

Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe nach Beendigung der Ausbildung kann nicht garantiert werden.

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Für nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen stehen Ihnen der Direktor des Instituts der Feuerwehr NRW

Herr Berthold Penkert (0251/ 3112 – 1001)  
und in Verfahrensfragen

Frau Daniela Krekeler (0251/ 3112 – 4080)  
gerne zur Verfügung.

Eine Bewerbung ist ausschließlich über das digitale Bewerbungsportal des Landes NRW möglich. Bitte nutzen Sie hierzu bis zum **31.07.2024** den nachfolgenden Link:



<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100533469>